

Herren Bezirksklasse

SG-Beiertheim/PS Karlsru. : TTC Weingarten II
Montag, 26.09.2022, 20:30 Uhr

Decker fixiert zwei Punkte für den TTC Weingarten II

Großer Jubel herrschte am Montagabend, als Nico Decker nach 3 Stunden Spielzeit und 8 Fünf-Satz-Spiele den Matchball für die Gäste des TTC Weingarten II im Match der Herren Bezirksklasse verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam SG-Beiertheim/PS Karlsru., welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 32:32) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Maximilian Gutsche, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:4.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Weber / Jeck waren im Doppel gegen Herbst / Decker nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Klein / Grüßinger hatten im Match gegen Blankenstein / Kestler am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das folgende Doppel zwischen Vaeth / Stibinger und Apfel / Gutsche endete indes mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Fünf Sätze beharkten sich Tilman Vaeth und Timo Blankenstein, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Zwei Sätze lang fand daraufhin Philip Klein gegen Levi Herbst das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Niklas Weber sein Spiel gegen Samira Apfel letztlich in vier Sätzen. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 aus Sicht von Weber beendet wurde. Maximilian Grüßinger überzeugte im Match gegen Sascha Kestler, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Lange mit Nico Decker ringen musste Robin Jeck in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Lange dagegenhalten konnte danach Markus Stibinger beim 2:3 gegen Maximilian Gutsche. Das Spiel verlor Stibinger dennoch im 5. Satz. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler SG-Beiertheim/PS Karlsru. und TTC Weingarten II in die Box. 12:10, 4:11, 5:11, 11:8, 3:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Tilman Vaeth und Levi Herbst sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wenig Chancen ließ Philip Klein beim 3:0 seinem Gegner Timo Blankenstein. Nicht ganz mithalten konnte Niklas Weber, beim 6:11, 11:5, 11:13, 6:11 gegen Sascha Kestler, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Maximilian Grüßinger gelang es Samira Apfel zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Einen Zähler für die

Mannschaft verpasste Robin Jeck bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Maximilian Gutsche. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Markus Stibinger bei seiner 0:3-Niederlage gegen Nico Decker ab dem Start. Damit war der 9. Punkt für den TTC Weingarten II im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird SG-Beiertheim/PS Karlsru. am 06.10.2022 gegen den TTV Ettlingen V versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 14.10.2022 gegen den ASV Grünwettersbach V mitnehmen.

Statistik:

SG-Beiertheim/PS Karlsru.

Doppel: Weber / Jeck 1:0, Klein / Grüßinger 1:0, Vaeth / Stibinger 0:1

Einzel: T. Vaeth 0:2, P. Klein 1:1, N. Weber 0:2, M. Grüßinger 2:0, R. Jeck 1:1, M. Stibinger 0:2

TTC Weingarten II

Doppel: Blankenstein / Kestler 0:1, Herbst / Decker 0:1, Apfel / Gutsche 1:0

Einzel: L. Herbst 2:0, T. Blankenstein 1:1, S. Kestler 1:1, S. Apfel 1:1, M. Gutsche 2:0, N. Decker 1:

1